

Niederschrift

Über die Sitzung des **Jugend-, Sport– und Sozialausschusses der Gemeinde Thedinghausen**, am Mittwoch, dem 07. Januar 2009 , 19.30 Uhr, in Thedinghausen-Morsum, im Kindergarten Morsum, Zum Fleet 4.

Anwesend:

Vorsitzender Dr. Kurzhals
Ratsmitglied Bergmann
Ratsmitglied J. Ehlers
Ratsmitglied Grieme
Ratsmitglied Dr. Wolff
Ratsmitglied Mensen
Ratsmitglied Röpke, ab 19.40 Uhr
Ratsmitglied Schneider

Von der Verwaltung:

Ordnungsamtsleiter Meyer
Verwaltungsfachangestellte Leszinsky als Protokollführerin

Gäste:

Herr Hahn, Jugendzentrum, zu TOP 4
Frau Nelle und Frau Schröder, Kinderarche e.V., zu TOP 5
Frau Buschmann-Hubal und Frau Häring, Werder Wichtel e.V. zu TOP 6
Frau Breitinger, Kindergartenleiterin Morsum
Herr Meyer, Kindergartenleiter Thedinghausen
Frau Iden, Elternbeiratsvorsitzende Kindergarten Thedinghausen
Frau Beuße, Elternbeiratsvorsitzende Kindergarten Morsum
Frau Hogrefe, Nils-Holgersson-Grundschule, Thedinghausen
Ratsmitglied Dr. Künnemeyer
Ratsmitglied de Riese

Es fehlt:

Ratsmitglied von Hollen

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Dr. Kurzhals eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung im Kindergarten Morsum , begrüßt die Anwesenden und wünscht allen ein frohes Neues Jahr.

OAL Meyer macht den Vorschlag, die Tagesordnung um den TOP 6 c) Miethöhe für die Werder-Wichtel zu ergänzen.

Die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung incl. Erweiterung und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 3 – Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugend-, Sport- und Sozialausschusses am 29.04.2008

Die Niederschrift über die Sitzung des Jugend- Sport- und Sozialausschusses der Gemeinde Thedinghausen am 29.04.2008 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 – Tätigkeitsbericht des Sozialarbeiters Werner Hahn i. S. Jugendzentrum

Herr Hahn erläutert, dass es 3 neue Entwicklungen im Jugendzentrum gegeben hat. Das sind

- das Internetcafé
das von den Jugendlichen sehr gut benutzt wird und auch großen Zuspruch findet. Es wurden Einführungskurse für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahre angeboten und mit Herrn Thomas Demmler ein guter Übungsleiter gefunden. Durch einen Zuschuss der Lokalen Arbeitsgruppe konnten für 3 Monate weitere Stunden finanziert werden, sodass Herr Demmler mehr Computerkurse veranstalten konnte.
- die Ferienkiste
Die Vereine werden nach wie vor über diese Möglichkeit informiert und auch motiviert, für die Jugendlichen in den Ferien Aktivitäten anzubieten. Der Betrag, den die Gemeinde Thedinghausen hierfür im Jahr 2008 neu zur Verfügung gestellt hatte, wurde so verteilt, dass den Veranstaltern keine Kosten für Materialbeschaffungen entstanden sind. Der Druck der Info-Hefte wird in Zukunft von einer Druckerei in Verden ausgeführt, was je nach Auflage 250,- bis 300,- € kosten wird.
- Mitarbeiter Ulf Roselius
Herr Roselius betreut an einem Tag in der Woche die Jugendlichen in Emtinghausen und arbeitet ganz eng mit dem Jugendzentrum in Thedinghausen zusammen. Es werden gemeinsame Aktivitäten auch für das Jahr 2009 geplant.

Lt. Herrn Hahn hat sich die Altersstruktur sehr zum Vorteil verändert, so dass dieses auch eine positive Auswirkung erkennen lässt. Die Mädchengruppe ist auch weiterhin aktiv.

Herr Kurzhals bedankt sich bei Herrn Hahn für den ausführlichen Bericht.

TOP 5 – Sachstandsbericht zum Thema Kinderarche

Frau Nelle von der Kinderarche schildert, dass die Arche seit dem 01. Oktober des letzten Jahres in der Nils-Holgersson-Schule angelaufen ist und von den Kindern und auch den Eltern, die teilweise mit eingebunden werden, mit Begeisterung aufgenommen wurde. Es werden täglich 19 Kinder aus 7 Nationen betreut. Die Betreuung erfolgt durch 2 Erzieherinnen und 2 Schüler, die an 2 Tagen in der Woche ehrenamtlich die Erzieherinnen unterstützen. Es wurde für den Nikolausmarkt kleine Basteleien hergestellt und Kekse gebacken, die dort an einem Stand verkauft wurden. Die Einnahmen aus diesem Verkauf wurden für einen Kinobesuch verwendet.

Für 2009 soll evtl. ein Besuch im Zoo Hannover stattfinden und es ist ein Besuch im Altenheim Thedinghausen geplant, wo gemeinsam mit einer Künstlerin kleine Kunstwerke erstellt werden sollen.

Durch die Schüler wird auch in anderen Bereich Hilfe angeboten und auch eine Betreuung bei den Hausaufgaben gewährleistet.

Vom Land Niedersachsen liegt inzwischen auch die Förderung der Arche vor und Frau Nelle ist der Auffassung, dass die Arche auch in dieser Form weitergeführt werden sollte.

Ratsmitglied Grieme begrüßt den Besuch des Altenheimes.

OAL Meyer führt aus, dass nach der Vorstellung des Projektes am 29.04.2008 im Sozialausschuss der Gemeinderat am 30.06.2008 beschlossen hat, dass ein Zuschuss für 1,5 Erzieher/innen bei 40 angebotenen Plätzen in 2 Gruppen befristet für 1 Jahr gewährt wird. Jetzt stellt sich aber heraus, dass nur maximal 20 Kinder betreut werden können, da lt. Aussage von Frau Nelle auch nur eine Betriebserlaubnis für max. 20 Kinder erteilt wurde.

Weiterhin weist OAL Meyer darauf hin, dass für das Jahr 2008 keine finanziellen Mittel abgerufen wurden und für das Haushaltsjahr 2009 noch keine Mittel beantragt wurden. Er bittet Frau Nelle, bis zur nächsten Ratssitzung am 28.01.2009 einen Folgeantrag für das Schuljahr 2009/2010 einzureichen, damit über die Weiterführung der Arche beraten werden kann.

Frau Nelle kann die Ausführungen von OAL Meyer nicht bestätigen. Sie meint, dass die Arche die Betreuung der Grundschul Kinder in dem Umfang organisiert hat, wie sie es beantragt hatte.

Die Ausschussmitglieder fordern Frau Nelle auf, bis zur Haushaltssitzung des Gemeinderates einen Folgeantrag für das Schuljahr 2009/2010 zu stellen, der genaue Angaben über das benötigte Betreuungspersonal (Qualifikation, Arbeitszeit) und über die geschaffenen Plätze enthalten soll. Dann kann der Gemeinderat über eine weitere Förderung der Kinderarche entscheiden.

Frau Hogrefe teilt mit, dass die Kinderarche in der Nils-Holgersson-Schule gute Arbeit leistet und wünscht sich, dass diese Arbeit fortgesetzt werden kann.

TOP 6 – Bericht über den Betrieb der Krippengruppe

- a) **Geruchsbelästigungen beseitigen?**
- b) **Reinigungsdienst ändern?**
- c) **Miethöhe anpassen?**

Frau Buschmann-Hubal berichtet über die Arbeit der Werder-Wichtel und erklärt, dass seit August 2008 die Gruppen voll besetzt sind und zur Zufriedenheit laufen.

- a) Wegen der Geruchsbelästigungen im Kindergarten Morsum wurde festgestellt, dass der Wasorraum schlecht belüftet ist und durch die zu hoch gelegenen Fenster keine ausreichende Belüftung möglich ist.
Durch Gespräche mit Frau Breitinger wurde überlegt, wie man das Problem angehen und lösen kann. Zwischenzeitlich wurde eine elektrische Belüftung eingebaut und festgestellt, dass die Geruchsbeeinträchtigungen nachlassen.

Für den Putzmittelraum soll im Jahr 2009 auch ein elektrischer Lüfter eingebaut werden, um auch hier die Geruchsbelästigungen zu beseitigen.

- b) Frau Buschmann-Hubal erklärt, dass der Reinigungsdienst durch die Eltern der Werder-Wichtel ausgeführt wird und eine Reinigungskraft nicht durch den Elternverein getragen werden kann.
Da die Situation im Morsumer Kindergarten für alle Beteiligten noch sehr frisch ist, haben Frau Buschmann-Hubal und Frau Breitinger sich in Gesprächen geeinigt, hier eine Zufriedenheit für alle Beteiligten herzustellen.
Der Jugend-, Sport- und Sozialausschuss sieht keine Notwendigkeit, die jetzige Regelung, die ja auch vertraglich festgelegt ist, zu ändern.
Die Mitarbeiterinnen im Kindergarten sollen die Gruppenbücher nach Dienstschluss wegschliessen und die Werder Wichtel sollen die Eltern, die die Reinigungsarbeiten übernehmen darauf hinweisen, dass unnötige Besuche im Kindergartenbereich nicht zulässig sind.
- c) Zum 01.11.2008 sollte Frau Buschmann-Hubal erklären, ob eine Mieterhöhung für die Wichtel in Morsum tragbar ist. Leider wurde dieser Termin von der Verwaltung verschwitzt. Frau Buschmann-Hubal erklärt, dass die Kosten z. Zt. stabil sind und die Einnahmen stehen zu gleichen Teilen den Ausgaben gegenüber. Da in 2009 Betriebskostenzuschüsse vom Bund erwartet werden, schlägt sie vor, die evtl. Erhöhung der Raummiete für die Krippengruppe im Kindergarten Morsum zu vertagen bis klar ist, wie sich die zukünftige Betriebskostenförderung für die Werder Wichtel auswirkt.
OAL Meyer stimmt diesem Vorschlag zu. So könnten beide Punkte dann in einem Rutsch verhandelt werden.
Der Jugend-, Sport- und Sozialausschuss stimmt dem Vorschlag auf Vertagung zu.

TOP 7 – Beratung und empf. Beschlussfassung zu Regelungen der Kindergartenbelegung

- a) **Erfahrungsbericht über die Situation der Thedinghäuser Kinder im Kindergarten Morsum**
- b) **1. Satzungsänderung zur Satzung der Gemeinde Thedinghausen über die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätten (Benutzungssatzung) (DS-Nr. T.3.16.262)**
- c) **Abstimmung über Mehrfachanmeldungen**

-
- a) Frau Breitinger erklärt, dass die Thedinghäuser Kinder im Kindergarten Morsum gut angekommen sind und dass die anfänglichen Probleme in ausführlichen Gesprächen mit den Eltern geklärt werden konnten. Zur Zeit sind alle auf diese Situation sehr positiv eingestellt.

OAL Meyer kann diese Aussage anhand der Rückmeldungen, die im Rathaus eingegangen sind, auch bestätigen.

- b) OAL Meyer berichtet, dass das Auswahlgremium am 03. Juni 2008 getagt und eine sehr gute konstruktive Arbeit geleistet hat. Er befürwortet die Übernahme der verbesserten Aufnahmekriterien in die Benutzungssatzung.

Ratsmitglied Bergmann fragt die Kindergartenleiter/innen, ob diese Satzung deren Zustimmung findet, was von Herrn Tomas Meyer und Frau Breitinger bestätigt wird.

Vorsitzender Dr. Kurzhals lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt die beigegefügte 1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Thedinghausen über die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätten (Benutzungssatzung)

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

- c) OAL Meyer erläutert, dass durch die Veränderung der Aufnahmebögen aller Träger durch Aufnahme einer Spalte, wo die Eltern eintragen können, mit welcher Priorität (erstens, zweitens, drittens) sie mehrfache Anmeldungen Ihres Kindes abgegeben haben, Zeit eingespart und eine schnellere Bearbeitung erfolgen kann.

Ratsmitglied Bergmann begrüßt diesen Vorschlag und auch bei den Ausschuss-Mitgliedern findet er allgemeinen Zuspruch.

Ratsmitglied Mensen weist darauf hin, auch den Kindergarten Morsum und die Wulmstorfer Kindergruppe mit einzubeziehen.

TPO 8 – Beratung und empf. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2009, soweit diesen Fachausschuss betreffend (DS-Nr. T.2.16.255)

OAL Meyer erläutert im Einzelnen den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt des vorliegenden Haushaltsplanentwurfes 2009, soweit diesen Fachausschuss betreffend. Im Zuge der Beratungen wurden folgende Haushaltsstellen angesprochen:

Hhst. 4640.5000:

Der Ansatz ist vom Bauausschuss auf 22.800 € gekürzt worden.

Hhst. 4640.5400:

Der Ansatz ist vom Bauausschuss auf 15.000 € gekürzt worden.

Die Sachkosten-Hhst. Für die Kindergärten Morsum und Thedinghausen sind für 2009 angeglichen worden (Kosten pro Kind).

Hhst. 4641.5000:

Der Ansatz ist vom Bauausschuss auf 7.300 € gekürzt worden.

Hhst. 4641.5400:

Der Ansatz ist vom Bauausschuss auf 10.000 € gekürzt worden.

Hhst. 4641.6520:

Der Ansatz von 200 € ist in Ordnung weil noch ein Rest aus 2008 zur Verfügung steht.

Hhst. 4642.7184:

Der Ansatz von 9.500 € reicht nur für das 1. Halbjahr 2009, wenn die Kinderarche noch einen Folgeantrag stellt, wird der Rat darüber entscheiden und möglicherweise Mittel für das 2. Halbjahr 2009 bereitstellen.

Hhst. 4980.5900:

Auf Nachfrage von Herrn Grieme erläutert OAL Meyer den Sinn der Teilnehmerlisten, die die Organisatoren von Altenveranstaltungen vorlegen müssen. Herr Grieme wird Frau H. Thalmann hierüber informieren.

Hhst. 4980.7181:

Der Ansatz ist verwaltungsseitig auf 0,- € gesetzt worden, weil die Samtgemeinde die Kosten des Ferienprogrammes, das Herr Hahn samtgemeindeweit organisiert, übernehmen will.

Hhst. 4600/9350

Der Haushaltsansatz für den Erwerb von Geräten und Einrichtungen wird auf 11.900 € gekürzt, da der Balancierbalken für den Spielplatz in Beppen schon 2008 angeschafft worden ist.

Durch eine Ortsbesichtigung des Ausschusses im Frühjahr 2009 in Eißel, Heckenweg, soll entschieden werden, ob dieser Platz geschlossen wird oder eine Ausbesserung der Geräte erfolgt.

Hhst. 4640.9350:

Die Verlegung der Sandkiste im Kindergarten Thedinghausen wurde nicht durchgeführt, da festgestellt wurde, dass die Sicherheitsvorkehrungen unter den Bäumen nicht gegeben ist. Daher wird jetzt bei der alten Sandkiste ein großes Sonnensegel errichtet.

Nach Ende der Beratungen lässt Vorsitzender Kurzhals über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Jugend- Sport- und Sozialausschuss der Gemeinde Thedinghausen empfiehlt dem Rat, den Haushaltsplanentwurf 2009, soweit diesen Fachausschuss betreffend, mit den vorstehenden Änderungen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 9 – Mitteilungen und Anfragen

- a) OAL Meyer berichtet, dass Frau Breitinge mit ihren Mitarbeiterinnen einen Betriebsausflug plant, der auch der Teamfindung dienen soll.

TOP 9 . Mitteilungen und Anfragen

- b) Ratsmitglied Grieme regt an, die Seniorenbeauftragten auch einmal zu den Sitzungen einzuladen um einen Erfahrungsbericht abzugeben.

Die Ausschussmitglieder stimmen diesem Vorschlag zu.

TOP 10 - Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Vorsitzender Dr. Kurzhals schließt die Sitzung um 20.45 Uhr.

Vorsitzender

Ordnungsamtsleiter

Protokollführerin